



REFERENZ STADT- UND  
STANDORTMARKETING  
STADT TREBBIN

die **STEG**

STADTENTWICKLUNG  
SÜDWEST  
GEMEINNÜTZIGE  
GMBH

## Neugestaltung des zentralen Bereichs von Trebbin



Trebbin  
Marktplatz

„Wo ist denn hier das Zentrum – wo ist denn hier der Marktplatz!“ Diese Fragen werden sich Besucher unserer Stadt nicht mehr stellen müssen. Mit der Neugestaltung des zentralen Bereiches von Trebbins Innenstadt gewinnt sie endlich die ihr gebührende Gestaltung und Ausprägung. Mit dem Abschluss der Arbeiten zu den ersten Bauabschnitten für den Straßenbereich der Berliner Straße und dem Marktareal gewinnt dieser zentrale Raum die Kontur und den Rahmen, die ihm als wichtigstem öffentlichen Raum und dem zentralen Ort in der Stadt zustehen.



Vorher und nachher –  
der neue zentrale  
Bereich von Trebbin

Die Ausgangssituation vor fünf Jahren war noch denkbar schlecht. Die Altstadt Trebbins war auf das Schlimmste durch den Durchgangsverkehr belastet. Es war nicht vorstellbar, wie aus dieser Verkehrsschneise, die sich von der Berliner Straße bis zur Gabelung zwischen Beelitzer und Luckenwalder Straße quer durch die Altstadt zog, einmal eine attraktive Mitte entstehen könnte. Ziel war es, dort einen schönen, einladenden Platz zu gestalten, wo man gerne hinget und der den Bürgern endlich das bietet, was sie sich von einer Stadtmitte erwarten dürfen: die „gute Stube“, wo alles zusammen kommt, wo man sich trifft, wo immer „etwas los“ ist! Nicht zuletzt war der so düstere Zustand von Trebbins Mitte auch Anlass, sich etwas einfällen zu lassen, um möglichst viele gute Ideen für die weitere Gestaltung zu gewinnen. Deshalb hatten sich die Stadtverordneten Trebbins überzeugen lassen, diese wichtige Aufgabe mit Hilfe eines überregional ausgeschriebenen Ideen- und Realisierungswettbewerbs lösen zu lassen. Unter der Regie der STEG als treuhänderischen Sanierungsträger der Stadt wurde der Wettbewerb in zwei Stufen durchgeführt. Nach internationaler Beteiligung konnte im Rahmen eines spannenden Auswahlverfahrens auch ein eindeutiger Sieger mit einer überzeugenden Idee ermittelt werden. Das Architekturbüro ABW aus Verona in Italien überzeugte mit der klaren wie auch witzigen Idee des „Roten Teppichs“ als lang gestrecktem Marktplatz, der sich vor dem Rathaus „entrollt“. Den noblen Charme und die gewisse „Grandezza“ könnte man dieser Idee einfach nicht absprechen! Rechtzeitig zum großen „Befreiungsschlag“ für Trebbins Altstadt – der Eröffnung der Umgehungsstraße der B101 – wird auch der bedeutendste Teil des Marktplatzes seiner Bestimmung übergeben sein. Die Stadt hat jetzt einen Mittelpunkt erhalten, wie ihn sonst keiner unserer Nachbarstädte in der Region anbieten kann. Der Markt wird hier weiter stattfinden, das Rathaus, die Kirche, die vielen Einkaufsläden, die Banken und auch schon einige Gastronomen sind hier weiter konzentriert. Beleben müssen es die Trebbiner und ihre Gäste.

(Auszug aus der aktuellen Sanierungsbroschüre der Stadt anlässlich der Marktplatzeinweihung)